

Unternehmensprofil

ekey startete im Jahr 2002 und ist heute Europas Nummer 1 bei Fingerprint-Zutrittslösungen.

Mit ekey werden Menschen berechtigt! Schlüssel, Karten, Codes etc. können verloren, vergessen oder gestohlen werden. „Der Finger ist immer dabei!“ Das Unternehmen bietet mit Zutrittslösungen für Türen, Tore, Alarmanlagen oder Zeiterfassung ein breites Sortiment.

ekey beschäftigt derzeit an seinen 5 Standorten Österreich, Deutschland, Liechtenstein/Schweiz, Italien und Slowenien über 100 Mitarbeiter und exportiert seine Produkte in mehr als 70 Länder. Der Exportanteil beträgt ca. 80%. Weitere wichtige Absatzmärkte sind Frankreich, Polen, USA, Russland und China.

Mehr als eine Million zufriedene Benutzer sind die beste Referenz für unsere Produkte.

Sowohl private Konsumenten als auch führende Unternehmen sowie Organisationen, wie Feuerwehren oder Rettung, vertrauen seit Jahren auf ekey-Fingerprint. Unser Qualitätsrezept besteht aus höchsten Ansprüchen an Funktionalität, Zuverlässigkeit und Sicherheit, die durch intensive Prüfungen verfeinert werden.



Meilensteine

2002: Das Unternehmen ekey biometric systems GmbH wird in Linz / Österreich gegründet. Die Vision: Biometrie für jedermann! Der Finger als einfache, bequeme und sichere Alternative zu Schlüsseln, Karten, Codes und anderen Hilfsmitteln zur Zugangsberechtigung.

2003: Der Fingerprint ekey home für private und gewerbliche Kunden revolutioniert den Markt.

2004: ekey biometric systems Deutschland GmbH mit Sitz in Nidderau bei Frankfurt wird gegründet.

2005: Die vernetzte Zutrittslösung für Unternehmen ekey net wird gelauncht. Der erste OEM-Partner wird mit einer kundenspezifischen Lösung beliefert.

2006: ekey biometric Est., die Niederlassung für die Schweiz und Liechtenstein, wird gegründet. Das zweite ekey-Patent wird erteilt.

2007: Das Fingerprint-Modell FS integra wird für die Türindustrie entwickelt und ab Werk in das Türblatt integriert.

2008: ekey lock, das Nachrüst-Set aus Fingerprint und Funkzylinder für bestehende Türen, wird auf den Markt gebracht

2009: Ein im Türgriff integrierter Fingerprint wird entsprechend der Anforderungen eines OEM-Kunden entwickelt und gelauncht.

2010: Die Fingerprint-Variante FS UP in Kombination mit diversen Schalterraahmen zum Einbau in Unterputzdosen wird präsentiert. Die Weiterentwicklung des Fingerprint-Modells FS integra für die Türbranche kommt auf den Markt.

2011: Durch die Gründung von ekey Slowenien werden neue Märkte erobert. ekey wird erstmals nach ISO 9001:2008 zertifiziert. Nominierung für den Innovationspreis der deutschen Wirtschaft. Verkaufsstart der Mehrfach-Zutrittslösung ekey multi.

2012: Die Weiterentwicklung des Aufputz-Fingerprints FS AP kommt auf den Markt. OEM-Produkte zur Integration des Fingerprints in Sprechanlagen werden entwickelt. ekey Italien wird gegründet.

2013: Erstmals wird ein ekey-Fingerprint mittels Smartphone verwaltet. Der Fingerprint arte für Türgriffe und das ekey keypad 2.0 werden gelauncht.

2014: Der Algorithmus wird hinsichtlich Komfort und Rechenzeit optimiert. Neue Fingerprint-Modelle und Weiterentwicklungen bestehender Lösungen werden präsentiert.

2015: ekey erhält den silbernen Protector Award in der Kategorie „Smart-Home-Security“.

2016: Durch die Eigenentwicklung des ekey-KNX-Konverters erschließt ekey die Welt der Systemintegratoren.

2017: Eine neue, kompakte Steuereinheit für die Türbranche wird entwickelt.

2018: ekey wird offizieller Crestron-Integrationspartner und gewinnt den Crestron Home Technology Award. Der ekey-Onlineshop wird gelauncht.

2019: Mit dem ekey uno Fingerprint kommt eine praktische Fingerprint-Nachrüstlösung zur Selbstmontage auf den Markt. Erste Produktlinie mit Flächensensor. Das Set gewinnt den silbernen Protector Award. Zudem wird das achte ekey-Patent erteilt.

2020: An smarten Neu- und Weiterentwicklungen wird gearbeitet. Die Vernetzung unterschiedlicher Systeme wird neue Kommunikationsstrukturen und Geschäftsmodelle ermöglichen.

Zutrittslösungen

Je nachdem wie viele Fingerprints zum Einsatz kommen sollen und wie viele Zutrittspunkte und Funktionen angesteuert werden sollen, kann aus den Zutrittslösungen ekey home, ekey multi und ekey net gewählt werden. Die kleinste Lösung besteht aus 1 Fingerprint, 1 Steuereinheit und 1 Netzteil. Gut zu wissen: Alle drei ekey-Zutrittslösungen können über Konverter an Smart-Home-Systeme angebunden werden.

Einzel-Zutrittslösung ekey home

- Mit nur 1 Fingerprint bis zu 3 Funktionen ansteuern (z. B. Haustür, Gartentor, Alarmanlage)
- Administration über die Steuereinheit oder via App
- Alternativ keypad oder RFID-Karte



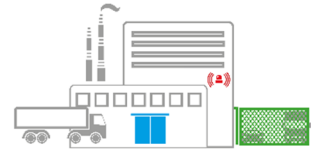
Mehrfach-Zutrittslösung ekey multi

- Bis zu 4 Fingerprints werden über 1 Steuereinheit verwaltet (z. B. je 1 Fingerprint bei der Gartentür, bei der Vordertür, beim Garagentor und beim Hintereingang)
- Bis zu 4 Funktionen je Fingerprint
- Individuelle Rechtevergabe (örtlich und zeitlich)
- Alternativ keypad oder RFID-Karte



Netzwerk-Zutrittslösung ekey net

- Die vernetzte Zutrittslösung für Unternehmen, Organisationen und gehobene Eigenheime
- Bis zu 80 Fingerprints
- Bis zu 4 Funktionen je Fingerprint
- Individuelle Rechtevergabe (örtlich und zeitlich)
- Standortübergreifende, zentrale Verwaltung über den PC
- Alternativ keypad oder RFID-Karte



Anwendungen

Im Türblatt

Der ekey-Fingerprint kann gleich direkt in einer neuen Tür verbaut werden. Zahlreiche Hersteller integrieren ihn bereits ab Werk. Modelle:

- ekey Fingerscanner arte
- ekey Fingerscanner integra
- ekey keypad integra



Im Türgriff

Wie wäre es mit einem ekey-Fingerprint in der Griffstange? Ein praktisches Highlight für jede neue Eingangstür. Modell:

- ekey Fingerscanner arte

Neben der Tür

ekey-Fingerprints zur Montage neben der Tür.

Modelle:

- ekey Fingerscanner Aufputz (auf der Wand)
- ekey Fingerscanner Unterputz (in der Wand)
- ekey Fingerscanner integra (auf oder in der Wand)
- ekey keypad integra (auf oder in der Wand)



Integration in Schalterrahmen

Der ekey Fingerscanner Unterputz eignet sich für den Wandeinbau in Unterputz Dosen und ist kompatibel mit den Schalterrahmen führender Hersteller.

Integration in Sprechanlagen

Namhafte Hersteller verbauen ekey-Fingerprints bereits ab Werk in ihre Produkte. Die Modelle einiger Marken können mittels spezieller ekey-Fingerprint-Module nachgerüstet werden.



Anbindung an Smart-Home-Systeme

Mit ekey weiß das Smart Home, welche Person die Tür aufschließt und man kann das Gebäude benutzerspezifisch reagieren lassen. ekey-Fingerprints können an viele Gebäudesteuerungen angebunden werden.

Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie hier:

https://www.ekey.net/de/anwendungen_home_automation/

Nachrüstlösung

ekey uno

- Für bestehende, nicht-motorisierte Eingangstüren
- Akkubetriebener oder netzversorgter ekey uno Fingerprint
- Nachrüst-Set besteht aus Fingerprint und Smart Lock
- ekey uno ist kombinierbar mit den Smart Locks von eqiva oder Nuki
- Verbindung der Geräte über verschlüsseltes Funksignal (BLE)



Mehr Informationen zur Nachrüstlösung ekey uno finden Sie auf www.ekey-uno.net



Pressekontakt:

Mag. Andrea Zöbl

ekey biometric systems GmbH

Lunzerstraße 89, A-4030 Linz

marketing@ekey.net

www.ekey.net